

Bericht SPS IPC Drives Messe Nürnberg 2018

Für mich war die Messe ein sehr spannendes Erlebnis. Auf dem riesigen Messeareal hat man einen sehr guten Einblick in den aktuellen Stand der Automation und im Allgemeinen der Technik erhalten. Nebstdem wir uns selbst auf der Messe verweilen und umschaun konnten, fand ich sehr interessant, dass an einigen Ständen eine Führung organisiert war. So hat man einen Überblick über den Stand und deren Produkte und Applikationen erhalten.

Der Stand von SICK fand ich dabei sehr interessant und informativ. Sie hatten viele Exponate, bei welchen man sehr viel zu sehen bekam. Mich hat da vor allem die 3D Kamera fasziniert, welche vorbeifahrende Objekte mit doch relativ hoher Geschwindigkeit genau erkennen konnte. Durch die Kamera wird die Krümmung eines Lasers, welcher senkrecht auf die Objekte fällt festgestellt. Dadurch kann dann das 3D-Modell erstellt werden. Mit verschiedenen Farben wurden dann auch noch die Höhen des Objekts dargestellt. Das fand ich wirklich sehr eindrücklich, wie genau das Ganze erkennt und dargestellt werden kann.

Im Allgemeinen fand ich die Sensortechnik, welche an der Messe präsentiert wurde sehr faszinierend. Auch die Radarmesstechnik von VEGA war interessant zu sehen, welche vor allem bei Füllstand-, und Durchflussmessungen, aber auch bei der Sicherheit zum Einsatz kommen. Z.B. hat man an einer Roboterzelle einen solches Sicherheitsgerät, welches aber nicht einfach einen fixen Schalterpunkt zur Abschaltung hat, sondern über verschiedene Bereiche verfügt. Je näher man sich der Zelle bzw. dem Sensor nähert, desto langsamer wird der Roboter, bis er dann schlussendlich abschaltet.

Ein weiterer Stand, bei welchem wir uns verweilten, war der von WAGO. Ihr Tätigkeitsbereich sind vor allem die Klemmen. Sie wollen sich weniger auf die Schraubklemmen konzentrieren, sondern die Federzugklemmen fördern, da sich Verbindungen mit Schraubklemmen mit der Zeit einfach verschlechtern. Durch hochstossen einer Klappe öffnet man die Klemmen und schliesst sie dann durch runterdrücken. Finde ich sehr simpel und geschickt. Es gibt sie in vielen verschiedenen Grössen und Ausführungen. Von normalen die man auf die DIN-Schiene klicken kann bis zu solchen, die man auf Printplatten befestigen kann.

Was man meiner Meinung nach nicht so oft gesehen hat, sind kollaborative Robot, obwohl die jetzt doch sehr im Trend sind. Vielleicht gibt er da aber auch einfach noch nicht so viele Firmen, die diese herstellen. Ansonsten hat man von der Robotik doch viele Sachen gesehen. Von Robotern die gegeneinander kämpften, bis zu hochpräzisen kleineren Anwendungen.

Über all die verschiedenen Bus-Systeme hat man auch sehr viel erfahren. Da war vor allem die Führung am Stand von PROFI-NET / PROFI-BUS spannend. Obwohl ich da nicht immer ganz alles verstanden habe.

Mein Fazit der Messe ist sehr positiv. Für mich als Lernender war es sehr interessant die ganze Palette der Technik zu sehen und sich darüber zu informieren. Denn ich stehe noch ganz am Anfang meines beruflichen Weges, da ist es sehr spannend zu sehen was an der Spitze der Automation heute schon gemacht wird.

Somit möchte ich Ihnen nochmals ganz herzlich danken, dass ich diese Möglichkeit hatte an die Messe mitzukommen. Die Organisation war wirklich sehr gut. Die Carfahrt, das Hotel und alles was uns auf der Messe geboten wurde war sehr toll.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.